



Offenlegungsbericht per 30. Juni 2024



BEKB

| BCBE



Offenlegung Eigenmittel und Liquidität (Basel III)

Bericht gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/1
«Offenlegung - Banken»

Impressum

Berner Kantonalbank AG
Bundesplatz 8
Postfach
3001 Bern
www.bekb.ch

Kontakt

031 666 16 87
kommunikation@bekb.ch

Redaktion

Siegfried Michel, Eveline Wittwer

Konzept und Design

NeidhartSchön AG

Foto

Polyconsult AG

© August 2024
Berner Kantonalbank AG

Publiziert am 14. August 2024

Inhaltsverzeichnis

Referenz gemäss Basler Mindeststandards	Tabellenbezeichnung	Seite
KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen	5
OV1	Überblick der risikogewichteten Positionen	6
LIQ1	Liquidität: Information zur Liquiditätsquote	7
LIQ2	Liquidität: Information zur Finanzierungsquote	10

Grundlegende regulatorische Kennzahlen (KM1)

in CHF 1000

	a	c	e
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023
Anrechenbare Eigenmittel			
1 Hartes Kernkapital (CET1)	2 793 607	2 767 304	2 670 185
2 Kernkapital (T1)	2 793 607	2 767 304	2 670 185
3 Gesamtkapital total	3 154 705	3 127 005	3 019 472
Risikogewichtete Positionen (RWA)			
4 RWA	16 323 672	15 975 333	15 653 349
4a Mindesteigenmittel	1 305 894	1 278 027	1 252 268
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)			
5 CET1-Quote (%)	17,11	17,32	17,06
6 Kernkapitalquote (%)	17,11	17,32	17,06
7 Gesamtkapitalquote (%)	19,33	19,57	19,29
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)			
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019) (%)	2,50	2,50	2,50
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2,50	2,50	2,50
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	11,11	11,32	11,06
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)			
12a Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV (%)	4,00	4,00	4,00
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	1,36	1,36	1,38
12c CET1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklische Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9,16	9,16	9,18
12d T1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklische Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	10,96	10,96	10,98
12e Gesamtkapital-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	13,36	13,36	13,38
Basel III Leverage Ratio			
13 Gesamtengagement	41 034 070	41 339 705	41 193 837
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	6,81	6,69	6,48
Liquiditätsquote (LCR)			
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	7 234 074	7 363 626	8 651 857
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	3 858 608	3 867 266	4 489 652
17 Liquiditätsquote, LCR (in %)	187,5	190,4	192,7
Finanzierungsquote (NSFR)			
18 Verfügbare stabile Refinanzierung	34 149 064	34 005 912	33 970 442
19 Erforderliche stabile Refinanzierung	22 331 097	21 916 273	21 445 432
20 Finanzierungsquote, NSFR (in %)	152,9	155,2	158,4

Überblick der risikogewichteten Positionen (OV1)

in CHF 1000

	a	b	c
	RWA 30.06.2024	RWA 31.12.2023	Mindesteigenmittel 30.06.2024
1 Kreditrisiko (ohne CCR [Gegenparteikreditrisiko])	14 710 310	14 549 347	1 176 825
2 - davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	14 494 110	14 341 637	1 159 529
6 Gegenparteikreditrisiko (CCR)	83 950	74 554	6 716
7b - davon mit Marktwertmethode bestimmt	83 116	73 864	6 649
9 - davon andere (CCR)	834	690	67
10 Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA)	16 472	15 795	1 318
14a Investments in verwalteten kollektiven Vermögen - vereinfachter Ansatz	295 353	305 398	23 628
15 Abwicklungsrisiko	253 599	125 258	20 288
20 Marktrisiko	36 649	17 670	2 932
21 - davon mit Standardansatz bestimmt	36 649	17 670	2 932
24 Operationelles Risiko	927 338	887 310	74 187
27 Total	16 323 672	15 975 333	1 305 894

Liquidität: Information zur Liquiditätsquote (LIQ1)

in CHF 1000

		1. Quartal 2024		2. Quartal 2024	
		Unge- wichtete Werte	Gewichtete Werte	Unge- wichtete Werte	Gewichtete Werte
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)					
1	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		8 033 239		7 665 560
B. Mittelabflüsse					
2	Einlagen von Privatkunden	17 943 148	1 609 739	17 969 052	1 619 742
3	- davon stabile Einlagen	5 139 668	256 983	5 087 390	254 370
4	- davon weniger stabile Einlagen	12 803 480	1 352 756	12 881 662	1 365 373
5	Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereit gestellte Finanzmittel	3 185 565	1 646 678	3 101 962	1 553 178
6	- davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes				
7	- davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	3 184 905	1 646 018	3 100 664	1 551 880
8	- davon unbesicherte Schuldverschreibungen	660	660	1 298	1 298
9	Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheitenswaps				
10	Weitere Mittelabflüsse	2 841 089	423 643	2 872 241	444 114
11	- davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	12 006	12 006	11 901	11 901
12	- davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	68 376	68 376	90 229	90 229
13	- davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	2 760 707	343 261	2 770 111	341 984
14	Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	443 003	420 908	511 836	477 842
15	Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	227 970	11 398	217 453	10 873
16	Total der Mittelabflüsse		4 112 366		4 105 748
C. Mittelzuflüsse					
17	Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	16 842		7 643	
18	Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	175 519	60 042	180 230	68 021
19	Sonstige Mittelzuflüsse	23 086	23 086	60 416	60 416
20	Total der Mittelzuflüsse	215 448	83 129	248 288	128 436
21	Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)		8 033 239		7 665 560
22	Total des Nettomittelabflusses		4 029 237		3 977 312
23	Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %)		199,4%		192,7%

Erläuterungen zur Liquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio, LCR)

Mit der Liquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio, LCR) soll sichergestellt werden, dass Banken genügend qualitativ hochwertige liquide Aktiven (High-Quality Liquid Assets, HQLA) halten, um den Nettomittelabfluss jederzeit decken zu können, der in einem durch Ab- und Zuflussannahmen definierten Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu erwarten ist. Die geforderte LCR von 100 Prozent wurde eingehalten.

Die Basis zur Berechnung der in Tabelle LIQ1 ausgewiesenen Monatsdurchschnitte bilden jeweils die drei im monatlichen Liquiditätsnachweis ausgewiesenen Werte des entsprechenden Quartals.

Wesentliche Einflussfaktoren und Veränderungen innerhalb des Berichtszeitraums

Die Quote für die kurzfristige Liquidität war im ersten Quartal stabil und hat im zweiten Quartal leicht abgenommen. Die Abnahme des Bestandes an HQLA wurde bewusst in Kauf genommen. Die Rückführung von Verrechnungssteuerguthaben hat zwischenzeitlich zu einem höheren Bestand an HQLA in Form von Guthaben bei der Schweizerischen Nationalbank geführt. Die Quote befindet sich weiterhin deutlich über dem geforderten Niveau von 100 Prozent.

Aus den sonstigen Zu- und Abflüssen gibt es keine wesentlichen Transaktionen, die auf die Höhe der LCR bedeutenden Einfluss nehmen oder für die Einschätzung des Liquiditätsrisikoprofils von Bedeutung sind.

Zusammensetzung der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven

Die HQLA bestehen per 30.6.2024 zu 80 Prozent aus Aktiven der Kategorie 1. Diese bestehen hauptsächlich (zu 97 Prozent) aus der Einlage bei der Schweizerischen Nationalbank. Die HQLA der Kategorie 2 bestehen vorwiegend aus Anleihen der Pfandbriefzentrale der schweizerischen Kantonalbanken.

Konzentrationen von Finanzierungsquellen

Die Refinanzierung der Kundenausleihungen erfolgt vorwiegend durch Kundengelder und Pfandbriefdarlehen. Es besteht keine Abhängigkeit gegenüber Grosskunden, da sich die Spareinlagen vorwiegend aus dem Retailgeschäft zusammensetzen.

Es liegt keine erhebliche Konzentration von Finanzierungsquellen vor. Eine Gegenpartei überschritt während der Berichtsperiode mit ihren gesamten unbesicherten Finanzierungsverbindlichkeiten die Schwelle von 0,5 Prozent der Bilanzsumme.

Derivatpositionen

Bei den Mittelzuflüssen und -abflüssen der Derivatpositionen werden alle erwarteten vertraglichen Geldflüsse aus Derivaten auf Netto-Basis betrachtet. Zur Quantifizierung eines allfällig erhöhten Liquiditätsbedarfs aufgrund von Marktwertveränderungen bei Derivatgeschäften wird der vergangenheitsbezogene Ansatz angewendet. Die daraus resultierenden Mittelabflüsse machen einen marginalen Anteil des gesamten Nettomittelabflusses (weniger als 0,5 Prozent) aus und hatten in der Berichtsperiode kaum Auswirkungen auf die LCR.

Währungsinkongruenzen in der LCR

Die Fremdwährungsaktivitäten spielen eine untergeordnete Rolle und zählen nicht zu den Kernaktivitäten der Bank. In keiner Währung machen die Verbindlichkeiten mehr als 5 Prozent der gesamthaft in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus. Daher existiert keine Fremdwährung, aus der bedeutende Liquiditätsrisiken hervorgehen und die Währungsinkongruenzen in der LCR verursachen könnte.

Liquiditätsmanagement

Das Liquiditätsmanagement wird zentral von der Organisationseinheit ALM/Treasury wahrgenommen. Diese steuert die Liquidität der Bank unter Einhaltung der regulatorischen Vorgaben sowie der vom Verwaltungsrat für das Liquiditätsrisiko definierten Risikotoleranz. Die Geschäftsleitung legt Messgrößen und das Risikobudget fest und sorgt für die dauernde Sicherstellung einer ausreichenden Liquidität.

Liquidität: Information zur Finanzierungsquote (LIQ2)

in CHF 1000

		30.06.2024				
		a	b	c	d	e
		Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten			Gewichtete Werte	
		Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)						
1	Eigenkapitalinstrumente				3 154 705	3 154 705
2	Regulatorisches Eigenkapital				3 154 705	3 154 705
3	Andere Eigenkapitalinstrumente					
4	Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	22 717 520	1 058 071	77 994	168 651	22 018 072
5	«Stabile» Einlagen	7 605 977	733	17 176	77 706	7 320 398
6	«Weniger stabile» Einlagen	15 111 543	1 057 338	60 818	90 945	14 697 674
7	Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	2 188 657	804 153	59 245	1 166 165	2 509 697
8	Operative Einlagen					
9	Nicht-operative Einlagen	2 188 657	804 153	59 245	1 166 165	2 509 697
10	Voneinander abhängige Verbindlichkeiten					
11	Sonstige Verbindlichkeiten	90 548	1 714 402	194 000	6 227 063	6 466 590
12	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften				7 473	
13	Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	90 548	1 714 402	194 000	6 219 590	6 466 590
14	Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung					34 149 064
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)						
15	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					554 393
16	Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	60 686				30 343
17	Performing Kredite und Wertschriften	2 756 956	2 459 879	2 060 607	22 509 139	21 335 672
18	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert					
19	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	762	4 492			788
20	Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	2 756 194	1 350 317	260 274	2 390 745	4 265 668
21	Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ					
22	Performing Wohnliegenschaftskredite:		1 091 316	1 790 942	19 924 266	16 892 634

BEKB Offenlegungsbericht per 30. Juni 2024

23	Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	1 091 316	1 790 942	19 924 266	16 892 634
24	Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	13 754	9 391	194 128	176 581
25	Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten				
26	Andere Aktiva	10 358		379 001	380 314
27	Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	10 358			8 804
28	Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva				
29	NSFR Aktiva in Form von Derivaten			7 491	
30	NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins			1 495	1 495
31	Alle verbleibenden Aktiva			370 015	370 015
32	Ausserbilanzielle Positionen	607 499			30 375
33	Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung				22 331 097
34	Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)				152,9%

in CHF 1000

		31.03.2024				
		a	b	c	d	e
		Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten			Gewichtete Werte	
		Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)						
1	Eigenkapitalinstrumente				3 132 071	3 132 071
2	Regulatorisches Eigenkapital				3 132 071	3 132 071
3	Andere Eigenkapitalinstrumente					
4	Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	22 727 157	1 051 400	118 607	159 833	22 048 525
5	«Stabile» Einlagen	7 616 758	418	7 710	75 170	7 318 812
6	«Weniger stabile» Einlagen	15 110 399	1 050 982	110 897	84 663	14 729 713
7	Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	2 013 337	1 197 966	15 690	1 195 975	2 582 413
8	Operative Einlagen					
9	Nicht-operative Einlagen	2 013 337	1 197 966	15 690	1 195 975	2 582 413
10	Voneinander abhängige Verbindlichkeiten					
11	Sonstige Verbindlichkeiten	101 861	1 754 999	206 000	6 235 399	6 324 527
12	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften				13 872	
13	Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	101 861	1 754 999	206 000	6 221 527	6 324 527
14	Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung					34 087 536
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)						
15	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					553 038
16	Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	92 447				46 223
17	Performing Kredite und Wertschriften	2 680 346	2 395 886	2 100 836	22 291 444	21 127 965
18	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert					
19	Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	962	4 863			874
20	Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	2 679 384	1 147 476	503 510	2 312 069	4 179 932
21	Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ					
22	Performing Wohnliegenschaftskredite:		1 229 045	1 591 306	19 786 414	16 772 882
23	Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ		1 229 045	1 591 306	19 786 414	16 772 882
24	Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien		14 502	6 020	192 961	174 278

25	Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten			
26	Andere Aktiva	9 862	375 466	369 903
27	Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	9 862		8 383
28	Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva			
29	NSFR Aktiva in Form von Derivaten		13 946	
30	NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins		2 774	2 774
31	Alle verbleibenden Aktiva		358 746	358 746
32	Ausserbilanzielle Positionen	610 379		30 519
33	Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung			22 127 648
34	Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)			154,0%

Erläuterungen zur Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)

Mit der Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR) soll sichergestellt werden, dass die stabile Finanzierung einer Bank über einen einjährigen Zeithorizont dauernd gewährleistet ist. Die NSFR entspricht dem Verhältnis aus verfügbarer stabiler Refinanzierung (Zähler: Available Stable Funding, ASF) und erforderlicher stabiler Refinanzierung (Nenner: Required Stable Funding, RSF), wobei je nach Nachhaltigkeit und Laufzeit der Geschäfte unterschiedliche Gewichtungen zur Anwendung kommen.

Die Daten in der Tabelle LIQ2 beziehen sich jeweils auf das Quartalsende.

Wesentliche Einflussfaktoren und Veränderungen innerhalb des Berichtszeitraums

Die verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) setzt sich vorwiegend aus Kundengeldern von Privatkunden und Kleinunternehmen (ca. 65 Prozent), langfristigen Kapitalmarktgeldern (ca. 21 Prozent) sowie Eigenkapital (ca. 9 Prozent) zusammen. Die erforderliche Refinanzierung (RSF) besteht im Wesentlichen aus Hypothekarforderungen.

Die Finanzierungsquote bewegte sich im Berichtszeitraum stabil über 150 Prozent und befindet sich deutlich über dem geforderten Niveau von 100 Prozent.

